

# Einladung zur Jahresversammlung nach Neuenburg = Assemblée Générale à Neuchâtel

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der  
Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **8 (1935)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Nachrichten

## der Schweiz. Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen

(BURGENVEREIN)

Revue de l'Association suisse pour la conservation des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses)    Rivista dell'Associazione svizzera per la conservazione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6 mal (alle 2 Monate)

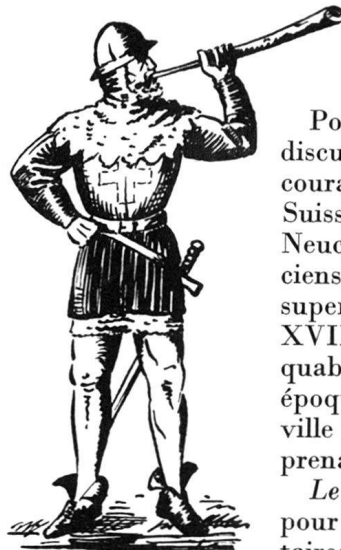
### Einladung zur Jahresversammlung nach Neuenburg

28./29. September 1935

Für die diesjährige Zusammenkunft zur Behandlung der obligatorischen Vereinsgeschäfte ist Neuenburg gewählt worden, jene Stadt mit ihrer bedeutenden Geschichte, die aus den früheren Jahrhunderten so manches wertvolle Baudenkmal erhalten, aber ganz besonders aus dem 18. Jahrhundert eine Reihe von prächtigen Familiensitzen und öffentlichen Gebäuden bewahrt, die zum Schönsten gehören, was die damalige Architektur hervorgebracht hat. Am Samstag, den 28. September, treffen wir uns zur Behandlung der Vereinsgeschäfte im Schloß. Anschließend machen wir dem Schloß Auvornier einen Besuch und werden dort in freundlicher Weise von der Familie de Montmollin empfangen. Nachher fahren wir nach dem Schloß Colombier, das durch seine in den letzten Jahren durchgeführte vorbildliche Restaurierung und die hervorragenden, monumentalen Wandfresken von L'Éplattenier zu einer Sehenswürdigkeit ersten Ranges geworden ist. Im großen Rittersaal wird durch ein besonders liebenswürdiges Entgegenkommen der Militärverwaltung das Banquet serviert. Übernachtet wird in Neuenburg und auf dem Chaumont (Grd. Hotel).

### ASSEMBLÉE GÉNÉRALE à Neuchâtel

28/29 septembre 1935



Pour l'Assemblée Générale et la discussion réglementaire des affaires courantes de la Société des Châteaux Suisses le Comité a choisi cette année Neuchâtel, riche en histoire, en anciens monuments, et spécialement en superbes résidences seigneuriales du XVIII<sup>me</sup> siècle, exemples remarquables de l'architecture de cette époque d'élégance et de grâce, que la ville a conservés en nombre surprenant.

Le Samedi, 28 Septembre, réunion pour la liquidation des affaires statutaires au château de Neuchâtel. L'assemblée sera suivie d'une visite au château d'Auvornier où nous serons aimablement reçus par l'accueillante famille de Montmollin. De là nous nous rendons au château de Colombier, si heureusement restauré et dont les fresques monumentales par L'Éplattenier sont une curiosité artistique de premier rang.

Un banquet sera servi dans la grande salle des chevaliers, mise à notre disposition par une aimable prévenance de l'autorité militaire. On couchera à Neuchâtel ainsi qu'au Grand Hôtel de Chaumont.

Am Sonntag machen wir am Vormittag dem Schloß Valangin einen Besuch, hierauf fahren die Autos über Cressier (Schloß) Landeron, Schloß Pont de Thielle, St. Blaise nach Neuenburg zurück zum Mittagessen im Hotel du Peyrou (prächtiger Sitz aus dem 18. Jahrhundert). Am Nachmittag wird eine Fahrt nach dem Schloß Vaumarcus unternommen, hierauf fahren die Wagen zu dem am See gelegenen, bekannten Restaurant Pattus, wo eine Erfrischung eingenommen wird. Dann noch eine kurze Besichtigung vom Schloß Gorgier und die Wagen fahren über Boudry (Burg) nach Neuenburg zurück, zum Anschluss an die Abendzüge. Bei der Besichtigung der Schlösser wird uns Herr Prof. Jeanneret (Neuenburg) begleiten und in liebenswürdiger Weise einige Erklärungen und geschichtliche Begebenheiten vermitteln.

Es werden zwei Arten von Teilnehmerkarten ausgegeben: eine grüne mit Übernachten auf dem Chaumont zu Fr. 36.65, und eine weiße mit Übernachten in Neuenburg zu Fr. 33.15. In diesen Preisen sind alle Mahlzeiten, Hotelzimmer, Autofahrten, Trinkgelder, Gepäcktransporte, Eintrittsgelder inbegriffen. Für Teilnehmer, die die vorgesehene Fahrten im eigenen Wagen mitmachen, reduziert sich der Preis der Teilnehmerkarte um Fr. 7.40.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß nur mit dem Vereinszeichen versehene Mitglieder die Fahrt mitmachen können. Wer noch kein Abzeichen besitzt, kann ein solches bei der Geschäftsstelle des Burgenvereins (Scheideggstraße 32, Zürich 2) gegen Fr. 3.50 beziehen. Die Einführung von Gästen kann nicht gestattet werden.

Wir bitten sehr, die beiliegende Anmeldekarte frühzeitig genug an die Geschäftsstelle einzusenden, die auch die Teilnehmerkarte gegen Nachnahme verschickt. Nach dem 2. September können keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Die Fahrt wird bei jeder Witterung durchgeführt; wir hoffen, daß uns wie bisher schönes Burgenwetter beschieden sein möge.

So laden wir denn alle Mitglieder an die Gestade des Neuenburgersees herzlich ein; die Zusammenkunft unserer Mitglieder in Neuenburg, wo wir zum erstenmal tagen, verspricht nicht minder interessant und gut organisiert zu werden, als unsere bisherigen Tagungen.

Mit Burgengruß: Der Vorstand.

*Le Dimanche 29*, dans la matinée, course en autocars aux châteaux de Valangin, Cressier, Pont de Thielle, puis retour à Neuchâtel par St. Blaise. Dîner à l'Hôtel du Peyrou, superbe résidence du XVIII<sup>me</sup> siècle. Après-midi course en autocars au château de Vaumarcus, suivie d'une collation à la Pension Pattus, idyllyquement située au bord du lac. Puis visite au château de Gorgier et retour à Neuchâtel, par Boudry, pour les trains du soir. Mr. le Professeur Jeanneret nous accompagnera dans nos visites de châteaux, sur lesquels il nous donnera aimablement les détails historiques.

Il sera délivré deux sortes de cartes de participation, l'une verte, au prix de Fr. 36.65 avec logement pour la nuit à Chaumont, l'autre blanche, au prix de Fr. 33.15 avec logement à Neuchâtel. Dans ces prix sont comptés tous les repas, chambres d'Hôtels, trajets en autocars, transports de bagages, taxes d'entrée, pourboires. Pour les membres exécutant les trajets prévus dans leurs autos privées, le prix de la carte de participation est réduit de Fr. 7.40.

Nous relevons tout spécialement que seuls les membres munis de l'insigne de notre société seront admis à l'excursion, et que l'introduction d'invités ne peut être acceptée. Ceux qui ne possèdent pas encore d'insigne peuvent se le procurer au siège de la société: Scheideggstr. 32, Zurich 2, pour le prix de Fr. 3.50. Nous prions d'envoyer les bulletins de souscription le plus rapidement possible au siège de la société, qui enverra les cartes de participation contre remboursement. Dernier délai de l'inscription: le 2 Septembre; passé cette date, aucune inscription ne sera admise. La course aura lieu par n'importe quel temps, et nous voulons espérer que le beau temps, devenu classique pour nos excursions, voudra bien aussi nous rester fidèle pour celle de Neuchâtel.

Nous invitons donc tous nos membres à notre assemblée sur les bords si charmants du lac de Neuchâtel. Notre réunion en cette ville, où nous siégeons pour la première fois, jouira, comme toutes nos excursions précédentes, d'un grand intérêt ainsi que d'une organisation impeccable.

*Le Comité.*

## Programm:

Samstag, 28. September 1935:

- 14–15.30 Uhr: Besichtigung der Stadt. Das sehr sehenswerte Kunsthaus und hist. Museum ist den mit unserm Vereinszeichen versehenen Teilnehmern unentgeltlich geöffnet.
- 15.30 Uhr: Generalversammlung im Schloß Neuenburg. (Traktanden: Jahresrechnung, Ergänzungswahlen in den Vorstand. Anregungen, Wünsche und Propaganda der Burgenfahrten aus dem Schoße der Versammlung.)
- 17.00 Uhr: Autofahrt nach Auvernier. Besichtigung des Schlosses und Empfang durch die Familie de Montmollin. Dann Weiterfahrt nach Colombier zur Besichtigung des sehr schön restaurierten Schlosses.
- 19.30 Uhr: Bankett im Ritteraal des Schlosses.
- 22.00 Uhr: Rückfahrt der Autos nach Neuenburg und auf den Chaumont (1/2 Stunde).

Sonntag, 29. September 1935:

- 8.30 Uhr: Abfahrt der Autos von den Hotels nach Valangin.
- 9.00 Uhr: Zusammenkunft vor dem Schloß, Besichtigung desselben, anschließend Fahrt über Cressier nach Landeron und Pont-de-Thielle, St. Blaise, zurück nach Neuenburg.
- 12.00 Uhr: Mittagessen im Hotel du Peyrou in Neuenburg.
- 14.00 Uhr: Abfahrt der Autos nach der Burg Vaumarcus. Kurze Besichtigung derselben, dann Rückfahrt bis zum Restaurant Pattus am See.
- 17.00 Uhr: Weiterfahrt über Gorgier, mit kurzer Besichtigung des Schlosses, nach Neuenburg, zum Anschluß an die Abendzüge (Richtung Olten 20.05, Lausanne 20.49, Bern 20.17).

## PROGRAMME:

Samedi, le 28 septembre 1935:

- 14–15.30 h. Visite de la ville. Le très intéressant Musée des Beaux-Arts et d'histoire sera ouvert gratuitement aux membres, portant l'insigne de la société.
- 15.30 h. Assemblée générale au château de Neuchâtel. Rapport annuel, Comptes annuels. Election d'un membre du Comité, modification des statuts, propositions concernant les excursions.
- 17.00 h. Départ en autocars pour Auvernier. Visite du château. Réception par la famille de Montmollin, puis course en autocars à Colombier. Visite du château récemment restauré.
- 19.30 h. Banquet officiel au château de Colombier.
- 22.00 h. Retour des autocars à Neuchâtel et Chaumont (1/2 heure).

Dimanche, le 29 septembre 1935:

- 8.30 h. Départ en autocars des Hôtels pour Valangin.
- 9.00 h. Rendez-vous devant le château. Visite du château et ensuite course en autocars à Cressier, Landeron, Pont-de-Thielle et retour à Neuchâtel.
- 12.00 h. Dîner à l'Hôtel du Peyrou à Neuchâtel.
- 14.00 h. Départ en autocars pour Vaumarcus, courte visite du château et ensuite retour à St. Aubin (Restaurant Pattus) pour une collation.
- 17.00 h. Course en autocars à Gorgier (courte visite du château), Boudry et Neuchâtel pour la correspondance avec les trains pour Olten (20.05), Lausanne (20.49) et Berne (20.17).

---

An **Geschenken** sind eingegangen: Von Ungenannt Fr. 100.—; von Herrn E. S. in Aesch (Baselland) Fr. 60.—; von Herrn E. B. in Zürich Fr. 40.—; von Frau Oberst E. in Pfäffikon (Zürich) Fr. 30.—.

Den freundlichen Spendern sei hiemit der beste Dank ausgesprochen.